

[Die Ukraine hat ihre Getreideexporte trotz des Krieges gesteigert](#)

01.07.2022

Im Wirtschaftsjahr 2021/2022 (Juli-Juni) exportierte die Ukraine 48,51 Millionen Tonnen Getreide und Hülsenfrüchte – 8,4 % mehr als im Vorjahr (44,72 Millionen Tonnen). Dies teilte das Ministerium für Agrarpolitik am Freitag, den 1. Juli, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Im Wirtschaftsjahr 2021/2022 (Juli-Juni) exportierte die Ukraine 48,51 Millionen Tonnen Getreide und Hülsenfrüchte 8,4 % mehr als im Vorjahr (44,72 Millionen Tonnen). Dies teilte das Ministerium für Agrarpolitik am Freitag, den 1. Juli, mit.

Dies ist auf eine Rekordernte im vergangenen Jahr und die hohe Exportintensität vor der russischen Invasion zurückzuführen.

Im Juni wurden 1,41 Mio. Tonnen Getreide exportiert, wovon der Großteil auf Mais entfiel 1,22 Mio. Tonnen bzw. 86 % der Gesamtlieferungen.

Aufgrund der Hafensperre war die Getreideexportrate im Juni dieses Jahres um 43,4 % niedriger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres (2,49 Mio. Tonnen wurden im Juni ausgeführt).

Ebenfalls im Juni wurden 143 Tausend Tonnen Weizen, 36 Tausend Tonnen Gerste und 2 Tausend Tonnen Mehl exportiert.

Insgesamt exportierte die Ukraine im GJ 2021/2022 18,74 Millionen Tonnen Weizen (12,6% mehr als zum gleichen Zeitpunkt im GJ 2020/2021), 23,54 Millionen Tonnen Mais (+1,9%), 5,75 Millionen Tonnen Gerste (+35,9%) und 70,9 Tausend Tonnen Mehl (-44,1%). tonnen Mehl (-44,1%).

Seit der russischen Invasion hat die Ukraine nur 5,97 Mio. Tonnen Getreide und Hülsenfrüchte exportiert.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 230

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.